

Jahresbericht 2023

Nachwuchsleistungssport

Ordentlicher Verbandstag
Samstag, 16. März 2024



Einleitung

Nachfolgend die Kernthemen des Ressorts Nachwuchsleistungssport im vergangenen Jahr:

- Umstrukturierung der WTV-Leistungssportförderung (Talentschmiede)
- WTV Jugend- und Gästehaus
- Zusammenarbeit mit dem DTB-Bundesstützpunkt
- Koordinierung des Mannschaftsspielbetriebes Jugend (zusammen mit den Bezirksjugendkoordinatoren)
- Ranglisten- und LK-Turniere Jugend
- Schnittstelle zum DTB, zur IG Tennis NRW und zum Referat Leistungssport des LSB NRW

Die Koordinierung und Umsetzung der einzelnen Handlungsfelder wird durch die Ausschüsse Nachwuchsleistungssport, Wettkampfsport Jugend sowie die Trainersitzungen und verschiedene AG's gewährleistet.

1. WTV-Talentschmiede

Umstrukturierung der Leistungssportförderung

Organisatorisch und in Teilen auch inhaltlich stand das Jahr 2023 im Zeichen der Neustrukturierung der WTV Leistungssportförderung, die im laufenden Betrieb vorgenommen wurde. Nachfolgend in Kürze einige Kernpunkte:

- weniger Zentralisierung → mehr heimatnahe leistungshomogene und leistungsstarke Trainingsgruppen
- verstärkt dezentrale Lehrgangmaßnahmen in Zusammenarbeit zwischen Verbandstrainern und Heimtrainern
- talentierte Athleten sollen im besten Fall länger bei ihrem Heimtrainer bleiben und der WTV ist für die zusätzlichen Trainingseinheiten nach Absprache mit den Heimtrainern zuständig

Unter anderem wurde das Stützpunktsystem in der bekannten Form abgeschafft und ab dem 01.10.2023 durch regelmäßige regional organisierte Trainingseinheiten, Trainingstage oder Lehrgänge ersetzt. Die Topathleten wurden und werden schwerpunktmäßig weiterhin im Landesstützpunkt Kamen trainiert.

Die Organisationsstruktur und die inhaltlichen Schwerpunkte sind im überarbeiteten Leistungssportkonzept nachzulesen, welches auf der Homepage des WTV unter Rubrik „Talentschmiede“ zu finden ist.

Personell gab es in diesem Zuge auch einige Veränderungen:

- Dinah Pfizenmaier ist neue Chef-Verbandstrainerin
- Marco Höttinger und Jürgen Listing haben den WTV verlassen
- Peter Weiß ist zukünftig Chef-Koordinator des dezentralen Verbandstrainings
- Simone Milk ist vom Landesstützpunkt Münsterland an den Landesstützpunkt Kamen gewechselt
- Mit Kevin Kaczynski und Niclas Dose sind zwei neue Trainer hinzugekommen. Kevin Kaczynski wird als Verbandstrainer in Kamen eingesetzt und Niclas Dose koordiniert gemeinsam mit Peter Weiß das dezentrale Verbandstraining.

Darüber hinaus gehören weiterhin Michael Schmidtman als Verbandstrainer im Landesstützpunkt Kamen und Nicolas Erlemann als Athletiktrainer fest zum Team. Nicolas Erlemann koordiniert zudem noch das Funktionsteam mit Jan Dryden als Physiotherapeut und Mia Schmidtman (Athletik). Die Ernährungsberatung wird seit einem Jahr über den Olympiastützpunkt Dortmund abgewickelt.

Training und Wettkampf

Im Jahr 2023 konnten wieder alle geplanten Trainings- und Wettkampfmaßnahmen durchgeführt werden.

In der Förderung waren bis zum 30.09. 57 Athleten, die wie folgt in die einzelnen Förderstufen einsortiert wurden:

- 2 in Förderstufe 1
- 19 in Förderstufe 2
- 8 in Förderstufe 3
- 10 in Förderstufe 4
- 14 in Förderstufe 5
- 23 Trainingspartner
- 1 x Anschlussförderung

Bis zum 30.09. waren die Topathleten in Förderstufe 1 einsortiert, ab dem 01.10. sind die Förderstufen umgedreht und die jüngsten Athleten steigen in Förderstufe 1 ein und die Topathleten befinden sich in Förderstufe 4. Durch die Drehung der Förderstufen ist das System nun mit dem DTB vereinheitlicht.

Ab 01.10.:

- 28 in Förderstufe 4
- 6 in Förderstufe 3
- 42 in Förderstufe 2
- ca. 130 Athleten in Förderstufe 1, Scouting Pool bewusst groß

In den verschiedenen DTB-Kadern waren im vergangenen Jahr folgende WTV-Athleten:

Perspektivkader:	Joelle Steur
Nachwuchskader 1:	Eva Bennemann Marc Majdandzic Max Schönhaus
Nachwuchskader 2:	Maja Schweika Lisann Brinkmann

Die zahlreichen herausragenden internationalen Ergebnisse der WTV Athletinnen und Athleten sowie eine Übersicht über die wichtigsten regionalen und nationalen Ergebnisse sind im zweiten Teil dieses Berichtes zu finden.

Lehrgänge

Nach zwei Jahren Pause konnte in den Osterferien wieder ein Trainingslager stattfinden. Knapp 25 Athleten waren mit fünf Trainern in Bulgarien und konnten sich bei idealen Bedingungen perfekt auf die Sommersaison vorbereiten. Als weiterer großer Lehrgang wurde der Herbstlehrgang - der 2023 als Elitelehrgang ausgeschrieben war - traditionell im Sport- und Tagungszentrum Hachen durchgeführt.

Zusätzlich wurden zahlreiche Tageslehrgänge in den verschiedenen Altersklassen durchgeführt.

Leistungsdiagnostik

Im März und im September fand wieder der obligatorische DTB-Leistungstest im Landesstützpunkt in Kamen statt. Zusammen mit den Ergebnissen der Sportgesundheitsuntersuchung (SGU) vom LSB NRW erhalten die zuständigen Trainer wertvolle Hinweise zur Trainingsoptimierung und die Athleten bzw. Eltern ein Feedback über ihre Entwicklung.

WTV Jugend- und Gästehaus

Das WTV Jugend- und Gästehaus wird derzeit für WTV-Lehrgänge und intensiv von DTB Kaderathleten genutzt. Dauerbewohner seitens des WTV gibt es aktuell keine. Darüber hinaus nutzen Absolventen der C-Trainerausbildung bzw. der Basismodule das Jugend- und Gästehaus.

Ehrungen

Im Rahmen der Weihnachtsfeier am 21.12. sind nachfolgende Spielerinnen und Spieler für ihre Erfolge auf nationaler und internationaler Ebene geehrt worden:

- Eva Bennemann
- Lasse Rensing
- Marlon Menzler
- Maja Schweika
- Mark Otto
- Finnja Isbruch
- Sophia Schmidt
- Ariane Paulus
- Oli Majdandzic
- Patrick Moise
- Julius Haus
- U18 Juniorinnenmannschaft des TC Grün-Weiß Paderborn
- U18 Juniorenmannschaft des TC Grün-Weiß Bochum

2. DTB-Bundesstützpunkt

Der DTB nutzt den Stützpunkt in Kamen weiterhin als Bundesstützpunkt. Mit Jan Velthuis und Dirk Dier sind zwei Bundestrainer vor Ort, die sich intensiv um die DTB-Kaderathleten kümmern und regelmäßig auch Trainingseinheiten und Lehrgänge mit Athleten aus Reihen der IG Tennis absolvieren.

3. Mannschaftsspielbetrieb

Der Mannschaftsspielbetrieb ist neben den LK- und Ranglistenturnieren und der Leistungssportförderung die dritte große Säule des Ressorts. Die Meldezahlen sind weiterhin gut und nahezu alle angebotenen Wettbewerbe konnten durchgeführt werden. Ein Anstieg ist weiterhin bei 2er Mannschaften zu verzeichnen. Gerade für Vereine mit eher wenigen Jugendlichen ist diese Option ideal.

Die U18 Westfalenliga fand erstmalig in einem neuen Modus statt. Die Liga wurde in Gruppenspielen (zwei Vierergruppen) in den „regulären“ Spielbetrieb eingebaut und der Westfalenmeister wurde am Ende in einem Endspiel der Gruppensieger ermittelt. Die NRW-Endrunde für U18 Mannschaften (Juniorinnen und Junioren) fand im September auf der Anlage des TC Grün-Weiß Bochum statt. Neben den Westfalenmeistern und Finalisten haben der Mittelrhein- und Niederrheinmeister teilgenommen (die Ergebnisse sind im zweiten Teil des Berichtes aufgeführt).

Weitere WTV-Endrunden gab es traditionell noch in der Altersklassen U8, U9 und U10, ebenfalls im September.

4. WTV-Bewegungssasse

Im Rahmen der 2021 ins Leben gerufenen Motorikkampagne „WTV-Bewegungssasse“ war auch im vergangenen Jahr immer wieder Thema und wurde mit verschiedenen Aktionen in den Fokus gerückt. Unter anderem waren die Bewegungssasse Teil der großen Sommeraktion „Ein Sommer im Zeichen der Jugend“. Im Rahmen dieser Aktion wurden verschiedene Bestandteile der Kinder- und Jugendarbeit umfangreich medial dargestellt und inhaltlich verknüpft. Die Bewegungssasse sind dabei ein Kernelement, da sie sowohl in Richtung der allgemeinen sportlichen bzw. motorischen Kinder- und Jugendentwicklung zielen, als auch in Richtung der Leistungssportförderung.

Das übergeordnete Ziel ist weiterhin, dass Kindern und Jugendlichen wieder mehr Bewegungsvielfalt und Bewegungsfreude vermittelt wird, um damit auch eine bessere Grundlage für leistungsorientierten Sport zu legen.

Zahlreiche Übungsbeispiele und Beispiele für ganze Trainingseinheiten sind auf der Homepage des WTV unter der Rubrik Bewegungssasse zu finden.

5. Ranglisten- und LK-Turniere

In 2023 haben insgesamt 192 Jugendturniere mit 8500 Teilnehmenden stattgefunden. Diese verteilen sich wie folgt auf die unterschiedlichen Turnierangebote:

- Turniere mit DTB Ranglistenwertung:
38 Turniere mit rund 3250 Teilnehmenden

- Turniere mit LK-Wertung:
111 Turniere mit rund 3990 Teilnehmenden
- Turniere ohne Wertung (tennis10s):
43 Turniere mit rund 1160 Teilnehmenden

Die Anzahl der Turniere mit DTB-Ranglistenwertung ist leicht rückläufig, wohingegen die Zahl der LK-Turniere gestiegen ist.

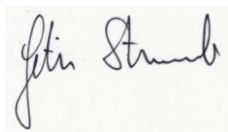
6. WTV-tennis10s Serie

Die WTV tennis10s Serie bietet neben den Mannschaftsspielen die Möglichkeit für Kinder im Alter bis 10 Jahren erste Wettkampferfahrung zu sammeln. Durch ein flächendeckendes Angebot sollen heimatnahe Wettkampfmöglichkeiten geboten werden und der zeitliche Aufwand gering gehalten werden. Die Anzahl der Turniere und Teilnehmenden sind auf ähnlichem Niveau wie im Vorjahr gewesen. Diese Turniere sind auch ein wesentlicher Baustein bei der Talentsuche sind und daher von großer Bedeutung für den Nachwuchsleistungssport.

7. Die Rolle des WTV im DTB und in der IG Tennis NRW

Durch Gerti Straub ist der WTV nicht nur in der DTB-Jugendkommission (dort sind alle Verbände vertreten) vertreten, sondern auch im DTB-Jugendausschuss. Der Jugendausschuss ist in vielen Entscheidungsprozessen der Kommission vorgeschaltet. Auf NRW Ebene sind die drei Landesverbände WTV, TVN und TVM zur IG Tennis NRW zusammengeschlossen. Regelmäßiger Austausch auf Funktionärs- und Trainerebene ermöglicht sowohl auf sportlicher als auch auf organisatorischer Ebene eine enge Zusammenarbeit.

Für die Ausschüsse Nachwuchsleistungssport und Wettkampfsport Jugend



Gerti Straub
WTV-Vizepräsidentin Nachwuchsleistungssport

Termin und Ergebnisübersicht

Weitere Ergebnisse unter: www.wtv.de, www.dtb-tennis.de, www.itftennis.com und www.tenniseurope.org

International:

- **ITF J60 Offenbach GER, 11.01 – 15.01.2023**
 - Eva Bennemann Einzel Halbfinale
- **TE U14 Hoofddorp, NED, 18.02. – 25.02.2023**
 - Insa Hetzel Einzel Halbfinale
- **TE U14 Isernhagen, GER, 25.02. – 04.03.2023**
 - Marlon Menzler Einzel Finale, Doppel Halbfinale
- **ITF J100 Hamburg GER, 06.03. – 11.03.2023**
 - Eva Bennemann Einzel Halbfinale, Doppel Sieg
- **ITF J60 Ickern, GER, 14.03. – 19.03.2023**
 - Eva Bennemann Einzel Sieg, Doppel Halbfinale
- **ITF J200 Cap D´Ail, FRA, 03.04. – 08.04.2023**
 - Max Schönhaus Einzel Halbfinale
- **TE U14 Kopavogur, ISL, 01.04. 08.04.2023**
 - Insa Hetzel Doppel Halbfinale
- **ITF J200 Hannover, GER, 08.05. – 13.05.2023**
 - Marc Majdandzic Doppel Halbfinale
- **TE U14 Szczecin, POL, 15.05. – 21.05.2023**
 - Maja Schweika Einzel Finale
- **ITF J300 Bamberg, GER, 13.06. – 18.06.2023**
 - Marc Majdandzic Einzel Halbfinale
- **ITF J200 Gladbeck, GER, 20.06. – 24.06.2023**
 - Max Schönhaus Einzel Halbfinale
- **TE U14 Berlin, GER, 24.06. – 01.07.2023**
 - Marlon Menzler Doppel Halbfinale
 - Maja Schweika Einzel Halbfinale
- **TE U14 Mol, BEL, 15.07. – 22.07.2023**

- Ariane Paulus Einzel Sieg
 - Insa Hetzel Einzel Halbfinale, Doppel Finale
- **ITF M15 Uslar, GER, 17.07. – 23.07.2023**
 - Max Schönhaus Doppel Halbfinale
- **ITF J60 Schifflange, LUX, 31.07. – 05.08.2023**
 - Eva Bennemann Einzel Halbfinale, Doppel Sieg
- **ITF M15 Eupen, BEL, 07.08. – 13.08.2023**
 - Marc Majdandzic Einzel Finale
- **ITF J30 Merzig, GER, 28.08. – 03.09.2023**
 - Oliver Majdandzic Doppel Finale
- **TE U14 Brüssel, BEL 26.08. – 03.09.2023**
 - Marlon Menzler Einzel Halbfinale
- **ITF J60 Hannover, GER, 04.09. – 09.09.2023**
 - Oliver Majdandzic Doppel Halbfinale
- **TE U14 Frankfurt GER, 16.09. – 24.09.2023**
 - Mark Otto Einzel Halbfinale
- **ITF J30 Ingelheim, GER, 19.09. – 24.09.2023**
 - Oliver Majdandzic Einzel Finale
- **ITF J60 Porec, CRO, 09.10. – 15.10.2023**
 - Oliver Majdandzic Doppel Finale
 - Friederike Nolte Einzel Halbfinale
- **TE U14 Barcelona, ESP, 07.10. – 14.10.2023**
 - Marlon Menzler Einzel Halbfinale
- **ITF J60 Emmeloord, NED, 10.10. – 14.10.2023**
 - Patrick Moise Einzel Finale
 - Eva Bennemann Doppel Halbfinale
- **ITF J30 Arnhem, NED, 17.10. – 22.10.2023**
 - Insa Hetzel Einzel Halbfinale
- **ITF J30 Berlin, GER, 31.10. – 05.11.2023**
 - Oliver Majdandzic Sieg Einzel
- **TE U14 Grodisk, POL 05.11. – 11.11.2023**
 - Maja Schweika Einzel Halbfinale
- **ITF J500 Merida, MEX, 20.11. – 26.11.2023**
 - Max Schönhaus Einzel Finale

- **ITF J30 Fleesensee, GER 28.11. – 03.12.2023**
 - Julius Haus Einzel Finale, Sieg Doppel
- **TE U14 Baku, AZE, 04.12. – 10.12.2023**
 - Mark Otto Einzel Halbfinale
- **TE U14 Pszczyna, POL, 11.12. – 18.11.2023**
 - Maja Schweika Einzel Finale

National:

- **WTV Green Cup U10, Ickern 21.01. – 22.01.2023**
 - Anton Sokolov 1. Platz Junioren
 - Tarek Abdou 2. Platz Junioren
 - Valeria Galjardt 1. Platz Juniorinnen
 - Maria Tomic 2. Platz Juniorinnen
- **WTV U11 Circuit, Ickern 28.01. – 29.01.**
 - Oskar Koppmann 1. Platz Junioren
 - Anton Sokolov 2. Platz Junioren
 - Tudor Ursachi 2. Platz Junioren
 - Leandro Eloi 1. Platz Junioren Nebenrunde
 - Leana Askeridis 1. Platz Juniorinnen
- **Nordostdeutsche Meisterschaften Isernhagen 03.02. -05.02.2023**
 - Mark Otto 3. Platz Junioren U14
 - Finnja Isbruch 1. Platz Juniorinnen U12
 - Isbruch/Schmidt 2. Platz Juniorinnen U12 Doppel
- **NRW Circuit U11, Ickern 25.02. – 26.02. 2023**
 - Oskar Koppmann 1. Platz Junioren
 - Tudor Ursachi 2. Platz Junioren
 - Franz von Bockum-Dolffs 1. Platz Junioren Nebenrunde
 - Leana Askeridis 2. Platz Juniorinnen
- **Ranglistenturnier der Nordverbände U12, Ickern 04.03. – 05.03**
 - Finnja Isbruch 1. Platz Juniorinnen
 - Chiara Heine 3. Platz Juniorinnen
 - Anna-Lena Rathert 3. Platz Juniorinnen
- **Große Henner-Henkel & Cilly Aussem Spiele 27.04. – 29.04.2023**
 - Junioren U15 2. Platz Gruppe
 - Juniorinnen U15 3. Platz Gruppe
- **Nordostdeutsche Meisterschaften, Norderstedt (U11, U12, U14) 26.05. – 28.05.2023**
 - Finnja Isbruch 1. Platz Juniorinnen U12
 - Ariane Paulus 3. Platz Juniorinnen U14
 - Marlon Menzler 1. Platz Junioren U14

- Mark Otto 2. Platz Junioren U14
- v. Bockum Dolffs/Koppmann 1. Platz Junioren U11 Doppel
- Schmidt/Isbruch 1. Platz Juniorinnen U12 Doppel
- Menzler 1. Platz Junioren U14 Doppel
- Paulus 3. Platz Juniorinnen U14 Doppel

- **Deutsche Jugendmeisterschaften, Ludwigshafen (U13, U14, U16) 05.06. – 10.06.2023**
 - Eva Bennemann 2. Platz Juniorinnen U16
 - Maja Schweika 1. Platz Juniorinnen U13 Doppel

- **WTV Green Cup U10, Kamen 17.06. – 18.06.2023**
 - Mats Löcherbach 1. Platz Junioren
 - Iven Maslan 2. Platz Junioren
 - Annika Otto 1. Platz Juniorinnen
 - Margaretha Rutkowski 2. Platz Juniorinnen

- **DTB Talentcup, Essen 20.07. – 22.07.2023**
 - Westfalen 12. Platz

- **69. Westfälische Jugendmeisterschaften, Soest (07.08. -12.08.2023)**
 - Oskar Koppmann 1. Platz Junioren U11
 - Tudor Ursachi 2. Platz Junioren U11
 - Sverre Boer 1. Platz Junioren U12
 - Steffen Welters 2. Platz Junioren U12
 - Marlon Menzler 1. Platz Junioren U14
 - Mark Otto 2. Platz Junioren U14
 - Oliver Majdandzic 1. Platz Junioren U16
 - Leopold Weißhaupt 1. Platz Junioren U16
 - Leana Askeridis 1. Platz Juniorinnen U11
 - Annika Otto 2. Platz Juniorinnen U11
 - Finnja Isbruch 1. Platz Juniorinnen U12
 - Chiara Heine 2. Platz Juniorinnen U12
 - Insa Hetzel 1. Platz Juniorinnen U14
 - Ariane Paulus 2. Platz Juniorinnen U14
 - Marlene Specht 2. Platz Juniorinnen U16
 - Sötebier/Otto 1. Platz Junioren U14 Doppel
 - Majdandzic/Weißhaupt 1. Platz Junioren U16 Doppel
 - Hetzel/Paulus 1. Platz Juniorinnen U14 Doppel

- **Westfalenliga U18 Finale 17.06.2023**
 - TC GW Bochum 1. Platz Junioren
 - 1. TC Hilstrup 2. Platz Junioren
 - TC GW Paderborn 1. Platz Juniorinnen
 - TC GW Herne 2. Platz Juniorinnen

- **WTV-Mannschaftsendrunden U8, U9, U10 09.09.- 10.9. & 17.09.2023**
 - Gütersloher TC RW 1. Platz U8
 - TC GW Bochum 2. Platz U8

- TC RW Hagen 1. Platz U9
- Sportvereinigung Heepen 2. Platz U9
- TC RW Hagen 1. Platz U10
- TC GW Herne 2. Platz U10

- **NRW Endrunde U18, Bochum 23.09. – 24.09.2023**
 - TC GW Bochum 1. Platz Junioren
 - TC GW Paderborn 1. Platz Juniorinnen

- **WTV Organge Cup U9, Ickern 02.09. – 03.09.2023**
 - Ben Weber 1. Platz Junioren
 - Jannes Weber 2. Platz Junioren
 - Liana Martel 1. Platz Juniorinnen
 - Carina Andrita 2. Platz Juniorinnen

- **70. Westfälische Jugendhallenmeisterschaften, Ickern 06.11. – 11.11.2023**
 - Anton Sokolov 1. Platz Junioren U11
 - Franz von Bockum-Dolffs 2. Platz Junioren U11
 - Tudor Ursachi 1. Platz Junioren U12
 - Leonard Pozo y Tamayo 2. Platz Junioren U12
 - Mark Otto 1. Platz Junioren U14
 - Jannik Sötebier 2. Platz Junioren U14
 - Lasse Rensing 1. Platz Junioren U16
 - Julius Haus 2. Platz Junioren U16
 - Leana Askeridis 1. Platz Juniorinnen U11
 - Lilli Laska 2. Platz Juniorinnen U11
 - Chiara Heine 1. Platz Juniorinnen U12
 - Finnja Isbruch 2. Platz Juniorinnen U12
 - Maja Abraham 1. Platz Juniorinnen U12
 - Leticia Solakov 1. Platz Juniorinnen U16
 - Loos/Sokolov 1. Platz Junioren U11 Doppel
 - Koppmann/Ursachi 1. Platz Junioren U12 Doppel
 - Haus/Rensinfg 1. Platz Junioren U16 Doppel
 - Askeridis/Otto 1. Platz Juniorinnen U11 Doppel
 - Heine/Rathert 1. Platz Juniorinnen U12 Doppel
 - Abraham/Hahn 1. Platz Juniorinnen U14 Doppel
 - Betz/Paulus 1. Platz Juniorinnen U16 Doppel

- **Deutsche Jugendhallenmeisterschaften, Essen 20.11. – 25.11.2023**
 - Lasse Rensing 3. Platz Junioren U16
 - Otto/Sötebier 3. Platz Junioren U14 Doppel

- **WTV Circuit U12, Kamen 01.12. – 03.12.2023**
 - Oskar Koppmann 1. Platz Junioren
 - Sverre Böer 2. Platz Junioren
 - Leana Askeridis 1. Platz Juniorinnen
 - Anna-Lena Rathert 2. Platz Juniorinnen